

Abonnementspreis: In ganzen deutschen Reichs: Jährlich: 18 Mark. 1/2 jährlich: 4 Mark 50 Pf. Einzelne Nummern: 10 Pf.

Dresdner Journal.

Inseratenannahme auswärts: Leipzig: Fr. Brandstetter, Commissionär des Dresdner Journals.

Verantwortliche Redaction: Oberredacteur Rudolf Günther in Dresden.

Herausgeber: Königl. Expedition des Dresdner Journals, Dresden, Zwingerstrasse No. 20.

Nichtamtlicher Theil.

Uebersicht:

Telegraphische Nachrichten. Zeitungsschau. (Journal des Débats.) Tagesgeschichte. Ernennungen, Beförderungen etc. im öffentl. Dienst.

Beilage.

Telegraphische Nachrichten.

Barese, Donnerstag, 13. April. (Privat-Telegr. d. Dresd. Journ.) Ihre Majestäten der Königin und die Königin von Sachsen sind gestern Abend 9 Uhr hier eingetroffen.

Wien, Donnerstag, 13. April. (Tel. d. Dresd. Journ.) Die letzten Witterungsverhältnisse haben weniger Schaden angerichtet, als man vielfach befürchtete; speciell die böhmischen und ungarischen Berichte stimmen überein, daß die Getreidesaaten bereits so gefrästigt sind, daß die niedrige Temperatur und die Schneefälle keinen ernstlichen Schaden zufügen konnten.

Kemberg, Donnerstag, 13. April. (Tel. d. Dresd. Journ.) Die Kammer des Strafrechts beschloß gestern, gegen 5 Banern aus Pniliak und den ruthenischen Redacteur Szogorban die Untersuchung einzustellen, sowie dieselben sofort freizulassen; die übrigen verhafteten Ruthenen verbleiben in Untersuchungshaft.

Der Delegirte des Londoner Hilfscomité's, Hr. Oliphant, ist gestern hier eingetroffen und hat kurze Zeit mit dem Statthalter Grafen Potocki conferirt; er begab sich Abends nach Droy, um bei der Auswanderung von 12000 ruthenischen Juden nach America hilfreich zu interveniren.

Madrid, Mittwoch, 12. April, Nachmittags. (B. T. B.) Der Belagerungszustand ist nunmehr in ganz Catalonien aufgehoben.

Liverpool, Mittwoch, 12. April, Abends. (B. T. B.) Bei einem anläßlich der Einweihung des neuen conservativen Clubs stattgefundenen Banquet hielt der Marquis v. Salisbury eine Rede, in welcher er sich gegen die Schwäche und den Mangel der Regierung wandte, welche der Bewegung in Irland successive Concessionen gemacht habe.

Kairo, Mittwoch, 12. April, Nachmittags. (B. T. B.) Die verhafteten ägyptischen Offiziere hatten eine Versammlung abgehalten, um eine Petition aufzusetzen, in welcher der Kriegsminister um Zurücknahme ihrer Verurtheilung nach dem Sudan ersucht werden sollte.

Feuilleton.

Redigirt von Otto Wand.

Juga Evidson.

Novelle von Otto Noquette.

(Vorspiel.)

Da entdeckte Kolf eine Geige hinter einem Schranke hängen. Er, der seit einer Woche den Bogen nicht geführt hatte, sprang darauf zu, stimmte die Violine, und obgleich er sie für ein elendes Instrument erklärte, begann er geläufig und sicher darauf zu spielen.

Dresden, 13. April.

Die Bewegung in Spanien nimmt vorläufig einen für die Regierung günstigen Verlauf. Die bei den letzten Unruhen in Barcelona zu Tage getretenen Erscheinungen bieten jedoch so mancherlei Eigentümliches, daß es sich der Mühe verlohnt, noch ein Mal auf dieselben zurückzukommen.

Jedermann weiß, daß Spanien nächst der Türkei in Europa der schlimmste Schuldner ist. Es leugnet zwar seine Schulden nicht, es führt im Gegentheil recht sorgfältig Buch und Rechnung; aber es zahlt sie nicht oder wenigstens nur in sehr kleinen Raten.

Table with 2 columns: Year, Amount. 1876-1877: 12 700 000 Frs. 1877-1878: 59 900 000 . 1878-1879: 73 500 000 . 1879-1880: 91 800 000 . 1880-1881: 106 400 000 .

Das spanische Deficit ist daher ein progressives. In 7 Jahren vergrößerte sich dasselbe um 344 Mill. Frs. Deute, wo Spaniens Industrie blüht, wo Eisenbahnen allermächtig das Land durchschneiden, will nun die spanische Regierung geordnete Finanzen schaffen.

Gamacho gedenkt die schwebende und amortisirbare Schuld umzuwandeln, indem er sehr verschiedene und oft in kurzen fällige Verpflichtungen durch in 40 Jahren al pari rückzahlbare Fonds ersetzen will.

Schuld in Aussicht stellt, möchte Gamacho derart umgestalten, daß vom 1. Juli 1883 an 1 Fr. 75 Zinseffekt bezahlet und außerdem gewisse Vorteile bei dem Umtausch gewährt würden.

Durch diese Umgestaltung würden die Finanzverhältnisse Spaniens eine definitive Regelung erfahren, wobei allerdings vorausgesetzt werden müßte, daß sich die Herren Spanier dazu verstehen, pünktlich ihre Steuern und Abgaben zu entrichten — wozu dieselben bisher wenig Lust zeigten —, um die Regierung in die Lage zu versetzen, den Verpflichtungen gegen ihre Gläubiger nachzukommen.

Tagesgeschichte.

Dresden, 13. April. Nach einer aus Barese anher gelangten Mitteilung wird Sr. Majestät der König erst am 19. d. Mts. früh 10 Uhr hier eintreffen.

Berlin, 12. April. Sr. Majestät der Kaiser ist, wie die „Prou.-Corr.“ meldet, von seinem leichten Unwohlsein völlig wiederhergestellt, so daß sowohl die Regierungstätigkeit im ganzen Umfange, als auch die täglichen Ausfahrten wieder aufgenommen werden konnten.

den zu, wenn damit auch das ursprüngliche Reiseziel um einige Monate verspätet würde. „Auch mich freut es“, entgegnete der Kapellmeister. „Nur aber muß ich Sie bitten, morgen mit dem Fräulein bereit zu sein und mit mir zugleich abzufahren, denn ich bin nur auf einen Tag zum Besuch hier und muß morgen früh in Ems dirigiren.“

Deutschen Kaisers mit dem Herzog v. Cumberland über einen Verzicht desselben auf die Thronfolge in Hannover-Braunschweig verhandelt, jeden thatsächlichen Grundes entbehrt. — In der heutigen Sitzung des Bundesraths wurden die Beschlüsse betreffend die Unfall- und Krankenversicherung der Arbeiter, die Abänderung der Gewerbeordnung und das Tabakmonopol dem IV. und VI. Ausschusse, die Monopolvorlage außer jenen beiden Ausschüssen auch noch dem VII. Ausschusse zur Vorberathung überwiesen.

Die Verhandlungen der wichtigeren, für die kommende Reichstagsession bestimmten Vorlagen sollen im Bundesrath, nach einer Mittheilung des Reichsanzeigers, in der mit dem 16. d. beginnenden Woche ihren Anfang nehmen. — Die Einberufung des Reichstages ist für die letzten Tage dieses Monats in Aussicht genommen. — Das Abgeordnetenhaus tritt am 18. April von Neuem zusammen, um die noch rückständigen Vorlagen (Kreis- und Provinzialordnung für Hannover, das neue Verwendungsgesetz und andere) zu erledigen.

Die Erinnerung überkam das Herz des jungen Mädchens mit ganzer Macht, nachdem sie das getreue Abbild des Freundes, noch dazu in der Wandbetraht jener Tage, erkannt hatte. Daß sie es erst nach einigen Wochen ihres Aufenthaltes in Emsenthal zu Gesicht bekommen, machte daran liegen, daß man hier auf dem Lande keinen großen Cultus mit Photographien treiben konnte und die Albums mit Gesichts, die den Fremden nichts angingen, nicht überall auf den Tischen lagen.

Venedig, Grand Hotel d'Italie, Bauer Grünwald. Bekanntmachung.

Die 6. Klasse der 101. Königl. sächs. Landes-Lotterie wird den 29. April...

Königliche Lotterie-Direction. Für den 1. Commissar Dr. Fischer, 2. Comm.

NEUHEITEN in Tapferearbeiten auf Canvas und auf den modernsten Fantasie-Stoffen...

Avis für Damen. Meinem geehrten Kunden die ergebene Anzeige, dass ich wieder mehrere Pariser Hutmodelle...

Fabrik von Torfpräparaten. Wilh. Hollmann & Co. in Bremen. Specialität: Torfstreu als Ersatz für Stroh.

Nachteile bei Speculationen in österr. u. ung. Wertp. an FREIEN BÖRSEN! WIENER BÖRSE.

Eine große, kostbare eleganteste gute Pferde, worunter 15 Paar ganz gute gelohene Wagenpferde...

Gebr. Hirschlag, Bauernstr. 82, am Alberttheater.

Victoria-Salon. Täglich Vorstellung. Sonntag: Anfang 8 Uhr. Sonntag: Anfang 4 und 7 1/2 Uhr.

Weisse Gardinen. étern-Gardinen. Fließ-Gardinen. Rudolf Poppe.

Medicinal-Dorsch-Lebertran. anerkannt vorzügliches Mittel gegen Krampf und Lungentuberkulose...

Hermann Roch, Dresden, Altm. 10. Tageskalender. Freitag, 14. April 1882.

Aönlig. Hoftheater. (In Neuha.) Die Karolinger. Theater-Op. in 4 Akten...

Rechtsanwalt Schubart. Dresden, am 12. April 1882.

Dr. jur. Georg Uhlemann. Elisabeth Uhlemann. Vermählte. Leipzig, den 11. April 1882.

Ernst Poscharsky, Louise Poscharsky. Dresden, am 12. April 1882.

Gebr. Hirschlag. Einem Herrn 49 Uhr verstorben während unserer innig geliebten Tochter.

Herr Caesar von Witzleben. In dem Verstorbenen betrauert die Familie schwerlich den Verlust eines ihrer besten Mitglieder...

Aus Wien vom 12. d. meldet die „Böh.“ Eine Gesellschaft von 4 Personen, die Kaufleute Gebroder, Wilhelm und Josef Friedrich, Fr. Kmetz, Matt und der Privatier Alois Romak...

Den Kell bühnen nachfolgende Wirtel des weit untergeordneten Werthbetrags: Hermanns: Hermanns: Hermanns...

Generalversammlungen. 16. April: Creditbank für Industrie und Handel in Dresden...

Statistik und Volkswirtschaft. Leipzig, 12. April. (L. Ztg.) Die Leipziger Ausfuhr nach Nordamerika, 1. Quartal 1882...

Wasserstände der Moldau und Elbe (in Centimetern). Table with columns: Datum, Subscrib., Frag., Verbah., Melit., Zeitmeris., Dresden.

Meteorologische Station zu Dresden, Forststraße 25. Table with columns: Tag, Uhrzeit, Temp., Wind, etc.

Wetterbericht des königl. sächs. Meteorologischen Instituts nach Angabe der Seemerse und eigenem Beobachten vom Mittwoch, den 12. April 1882...

Table with columns: Stationen, Wind, Wetter, Bemerkungen. Lists weather conditions for various stations like Leipzig, Dresden, etc.

Uebersicht der Witterung am Mittwoch, den 12. April 1882. Ueber Ostdeutschland und den Westtheil Deutschlands lagert ein barometrisches Maximum...

Allen Denjenigen, welche in der Zeit vom 1. April bis 31. December 1882 mindestens 1000 Kilogramm Eisen...

Königliche Generaldirection der sächsischen Staatseisenbahnen. von Tschirsckly.

A. O. Richter, Königl. Sächs. Hoflieferant. Spitzen, Gardinen, Wäsche und Appretur auf Neu für Spitzen und Gardinen.

Australien & Neu Seeland. Orient Linie. Königl. sächs. Post-Dampfschiffe...

Tamara Weidmann. 16. April 1882. 17. April 1882. 18. April 1882.

Die Wobbeuelt. Jahrbuch Zeitung für Toilette und Parfümerie. Berlin, den 6. April 1882.

KEIN ZAHNWEH! ZAHN-ELIXIR. BENEDEKTINER MOENCH. Hat kein Maloch!

Ein Geometergehülfe mit längerer Praxis sucht Stellung.

Eine braune Stute. Englich Halbblut, 7 Jahre alt, 150 cm hoch...

Ein akademisch gebildeter Herr, bisher Angehöriger in einem kleinen Leipziger Geschäft...

114.00; Deutschamer. Noten St. Pror.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.	
94,57; Norddeutsche 4 1/2 %	102,50; 4 1/2 %	100,10; 80,10	80,10	100,10; 80,10	80,10	100,10; 80,10	80,10	100,10; 80,10	80,10
unger. Goldrente 75,50; Herr. Goldrente	80,25; Herr. Silberrente 45,52; Herr. Silberrente	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30
II. Orientalen 67,57; russ. 1877er Kauf	88,10; russ. 1880er Kauf 71,00; russ. Noten	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30

1877er russ.-ung. Kausche		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.	
100,00; 1877er russ. Kausche	100,00; 1877er russ. Kausche	100,00; 100,00	100,00	100,00; 100,00	100,00	100,00; 100,00	100,00

1882-1888 4 1/2 % A 500 Tl.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.	
101,30; 1882-1888 4 1/2 % A 500 Tl.	101,30; 1882-1888 4 1/2 % A 500 Tl.	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30

1899 1 1/2 % 1000 Tl.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.	
101,30; 1899 1 1/2 % 1000 Tl.	101,30; 1899 1 1/2 % 1000 Tl.	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30

1899 4 1/2 % 500 Tl.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.	
101,30; 1899 4 1/2 % 500 Tl.	101,30; 1899 4 1/2 % 500 Tl.	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30

1899 5 1/2 % 1000 Tl.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.	
101,30; 1899 5 1/2 % 1000 Tl.	101,30; 1899 5 1/2 % 1000 Tl.	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30

1899 6 1/2 % 1000 Tl.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.		Kourz vom 12.	
101,30; 1899 6 1/2 % 1000 Tl.	101,30; 1899 6 1/2 % 1000 Tl.	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30	101,30; 101,30	101,30

Koppel & Co.
Bank-Geschäft
Schloss-Strasse 19
1472 Ecke der Sporer-Gasse.

Abfahrt der Eisenbahnzüge in der Richtung nach:
Berlin (über Köpenick): 4,45 früh (aus Altdam. 4,30), 8,30 früh (aus Altdam. 8,15), 12,30 Mitt. (aus Altdam. 12,15), 6,00 Nachm. (aus Altdam. 5,45), 10,00 Nachm. (aus Altdam. 9,45).
Stettin (über Zossen): 6,30 früh (aus Altdam. 6,15), 10,30 Mitt. (aus Altdam. 10,15), 4,30 Nachm. (aus Altdam. 4,15).
Görlitz (über Zwickau): 6,30 früh (aus Altdam. 6,15), 10,30 Mitt. (aus Altdam. 10,15), 4,30 Nachm. (aus Altdam. 4,15).
Tetschen (über Dresden): 6,30 früh (aus Altdam. 6,15), 10,30 Mitt. (aus Altdam. 10,15), 4,30 Nachm. (aus Altdam. 4,15).

Geringste Fahrpreiserhöhungen auf der sächsischen Elbstromstrecke am 31. März 1882.
Bei einem Bahnenabstand von 55 cm unter Null am Freiberger Berg in Sanktmenzchen:
I. Söhma bis Söndebau 160
II. Söndebau bis Weissen 160
III. Weissen bis Müllitz 160
IV. Müllitz bis Dresden (Hilberich) 159

Familiennachrichten.
Verheiratet: Ein Knabe; Ein P. Gepp in Dresden. — Ein Knabe; Ein Knabe in Dresden. — Ein Knabe; Ein Knabe in Dresden.

